

Fortbildungsprogramm für Kindertagespflegepersonen



Bild von Mari Kanezaki auf Pixabay

Die KEB in der Diözese Hildesheim e.V. ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2018 und verfügt über das Gütesiegel des Landes Niedersachsen Frühkindliche Bildung.



GÜTESIEGEL
des Landes Niedersachsen
Qualifizierungsmaßnahmen
FRÜHKINDLICHE BILDUNG
GS-17-0002 AEWB



**Katholische
Erwachsenenbildung**
in der Diözese Hildesheim e.V.

Begegnung. Bildung. Perspektiven.



Willkommen

Liebe Kindertagespflegepersonen,

wir freuen uns, Ihnen unser zweites Fortbildungsprogramm für Kindertagespflegepersonen vorstellen zu können. Sie finden hier Veranstaltungen zu verschiedenen Themen wie „Frühkindliche Entwicklungsbegleitung“, „Herausforderung Eltern“ und „Partizipatorische Eingewöhnung“.

Alle Fortbildungen bieten auch Gelegenheit für Austausch und Reflexion – Raum für **Begegnung. Bildung. Perspektiven.**

Die Veranstaltungen finden in Zusammenarbeit mit dem Landkreis Hildesheim, Amt für Familie, Fachberatung Kindertagespflege statt und werden von diesem gefördert. Für im Landkreis Hildesheim tätige Kindertagespflegepersonen sind die Fortbildungen darum kostenlos.

Seien Sie herzlich zu unseren Fortbildungen im ersten Halbjahr 2025 eingeladen.

Herzliche Grüße

Franziska Schendel und das Team der KEB



**Katholische
Erwachsenenbildung**
in der Diözese Hildesheim e.V.

Begegnung. Bildung. Perspektiven.



Inhaltsverzeichnis

- 3** Mittags fix auf den Tisch – Kochen für Kindertagespflegepersonen
- 3** Frühkindliche Entwicklungsbegleitung in der Kindertagespflege
- 4** Marte Meo© in der Kindertagespflege
- 5** Herausforderung Eltern
Erziehungs- und Bildungspartnerschaft in der Kindertagespflege
- 6** Warum ist Bewegung fürs Lernen so wichtig?
Ein Workshop zur psychomotorischen Förderung von Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren in der Kindertagespflege
- 7** Sprache entdecken – in Bewegung und mit allen Sinnen
- 8** Schätze finden – Herausfordernde Verhaltensweisen in der Kindertagespflege
- 8** Partizipatorische Eingewöhnung in der Kindertagespflege
- 9** Ich mache mir Sorgen um ein Kind – Was tun?!
Kindeswohlgefährdung in der Kindertagespflege
- 10** Anschlussqualifizierung 160+ für Kindertagespflegepersonen nach dem QHB
- 11** Allgemeine Geschäftsbedingungen
Teilnahmebedingungen der KEB in der Diözese Hildesheim e.V. (KEB)



Mittags fix auf den Tisch – Kochen für Kindertagespflegepersonen

Kochstress? Nicht mit diesen Rezepten! Einfach, lecker und gesund: Kochen für die Kleinsten
Wir kochen verschiedene Mittagessen, die neben der Kinderbetreuung gut zu bewältigen sind: Nudeln mit schnellen Soßen, One Pot Pasta, schnelle Suppen, Gemüse und Fleisch aus dem Ofen. Und wir probieren aus, was sich gut vorbereiten oder auf Vorrat kochen läßt. So bleibt Ihnen mehr Zeit für die Kinder! Das Beste: die Rezepte sind kindgerecht und gesund. Na, Appetit bekommen?

Referentin: Morena Dreger, Dipl. oec. troph.

Termin: Samstag, 08.02.2025, 10:30 bis 14:30 Uhr, 5 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: KEB Hildesheim, Domhof 2, 31134 Hildesheim

Kosten: Die Teilnahme ist für im Landkreis Hildesheim tätige Kindertagespflegepersonen kostenlos.
Die Gebühr für externe Teilnehmende beträgt 90,00 €.

Anmeldung auf unserer Webseite: www.keb-hi.de → **KTP001**

Ihre Ansprechpartnerin: Franziska Schendel, schendel@keb-hi.de oder 05121 20649-73

Frühkindliche Entwicklungsbegleitung in der Kindertagespflege

Die Kindertagespflegepersonen begleiten die Kinder bei ihrer Entwicklung und fördern diese. Dabei müssen Beobachtungen eingeschätzt werden und daraus Handlungsbedarfe abgeleitet werden.

Was ist wichtig zu wissen bei der frühkindlichen Entwicklungsbegleitung? Wie ist der Entwicklungsstand des einzelnen Kindes einzuschätzen?

Insbesondere Kinder mit Verhaltensauffälligkeiten wie ein erhöhtes Aufmerksamkeitsbedürfnis, Probleme im sozial-emotionalen Bereich, wenig Konfliktlösungsbereitschaft oder reduziertes Konzentrationsvermögen bereiten Sorge. Hier ist zu überlegen, welche Handlungsbedarfe anstehen, wie die Kindertagespflegeperson unterstützen kann und wie darüber am besten mit den Eltern kommuniziert werden kann.

In der Fortbildung werden entwicklungspsychologische Aspekte thematisiert und der Blick darauf gerichtet, was Kinder mit Auffälligkeiten und ihre Eltern benötigen.

Referentin: Stephanie Stumpp, Erzieherin, Heilpädagogin, Marte Meo©-Therapist,
Marte Meo©-Collaguetrainerin

Termin: Montag, 17.02.2025, 17:30 bis 20:45 Uhr | Montag, 10.03.2025, 17:30 bis 20:45 Uhr |
Montag, 31.03.2025, 17:30 bis 20:45 Uhr, 12 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: KEB Hildesheim, Domhof 2, 31134 Hildesheim

Kosten: Die Teilnahme ist für im Landkreis Hildesheim tätige Kindertagespflegepersonen kostenlos.
Die Gebühr für externe Teilnehmende beträgt 90,00 €.

Anmeldung auf unserer Webseite: www.keb-hi.de → **KTP002**

Ihre Ansprechpartnerin: Franziska Schendel, schendel@keb-hi.de oder 05121 20649-73



Marte Meo© in der Kindertagespflege

Marte Meo (lat. aus eigener Kraft) wurde von der Niederländerin Maria Aarts entwickelt und wird mittlerweile in 40 Ländern erfolgreich eingesetzt. Diese spezifische Methode für Beobachtung und Dokumentation findet ihre Einsatzbereiche wo Entwicklung möglich, erwünscht und gewollt ist. Im Sinne der Methode wird nicht von „Störungen“ sondern von „nicht gemachter Entwicklung“ gesprochen.

Das Handwerkszeug von Marte Meo© ist die Videokamera. Es werden alltägliche Interaktionsmomente aufgenommen und hinterher analysiert: Welche Initiativen werden sichtbar? Welche Entwicklungsbedürfnisse werden deutlich? Wo finden gelungene intuitive Kommunikationsmomente statt? Die Fähigkeiten und positiven Kontaktmomente stehen dabei im Focus.

Die Fortbildung gibt eine Einführung in die Marte Meo© Methode. Diese ist für die Kindertagespflege vor allem auch deshalb interessant, da die Kindertagespflegeperson meist allein betreut und so eine kollegiale Rückmeldung fehlt. Durch die kurzen Videosequenzen aus Alltagssituationen der Kinder können Kindertagespflegepersonen ihr eigenes Handeln leichter reflektieren und mit den Familien über die Entwicklung der Kinder auf Basis der Videos anschaulich sprechen.

Referentin: Stephanie Stumpp, Erzieherin, Heilpädagogin, Marte Meo©-Therapist, Marte Meo©-Collaguetrainerin

Termin: Montag, 05.05.2025, 17:30 bis 20:45 Uhr | Montag, 02.06.2025, 17:30 bis 20:45 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: KEB Hildesheim, Domhof 2, 31134 Hildesheim

Kosten: Die Teilnahme ist für im Landkreis Hildesheim tätige Kindertagespflegepersonen kostenlos. Die Gebühr für externe Teilnehmende beträgt 90,00 €.

Anmeldung auf unserer Webseite: www.keb-hi.de → **KTP003**

Ihre Ansprechpartnerin: Franziska Schendel, schendel@keb-hi.de oder 05121 20649-73



Herausforderung Eltern

Erziehungs- und Bildungspartnerschaft in der Kindertagespflege

Für eine gelingende Erziehungs- und Bildungspartnerschaft ist ein gutes Verhältnis zwischen Kindertagespflegeperson und Eltern wesentlich. Aber die Zusammenarbeit mit Eltern ist nicht immer einfach. Erwartungen, die nicht erfüllbar sind, unterschiedliche Perspektiven und Kommunikationsschwierigkeiten – Es gibt viele Ursachen für Störungen in der Beziehung zu den Eltern.

Wie kann mit herausfordernden Eltern gut kommuniziert werden? Und wo ist (m)eine Grenze erreicht? Was sind versteckte Bedürfnisse auf beiden Seiten? Die Fortbildung setzt damit bei der Kindertagespflegeperson, Ihre Erfahrungen und Kommunikationsmuster an. Denn man kann nur sich selbst verändern, andere nicht. Der Austausch mit anderen vermittelt aufbauende und stärkende Impulse.

Referentin: Nadine Pietzowski, B.A. Soziale Arbeit (FH), M.A. Erziehungswissenschaft
Sozialpädagogik/Sozialmanagement, Sozialpsychiatrische Fachkraft in der Arbeit mit Familien;
Insoweit erfahrene Fachkraft im Kinderschutz

Termin: Samstag, 15.02.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: KEB Hildesheim, Domhof 2, 31134 Hildesheim

Kosten: Die Teilnahme ist für im Landkreis Hildesheim tätige Kindertagespflegepersonen kostenlos.
Die Gebühr für externe Teilnehmende beträgt 90,00 €.

Anmeldung auf unserer Webseite: www.keb-hi.de → **KTP004**

Ihre Ansprechpartnerin: Franziska Schendel, schendel@keb-hi.de oder 05121 20649-73



Warum ist Bewegung fürs Lernen so wichtig?

Ein Workshop zur psychomotorischen Förderung von Kindern im Alter von 0 bis 3 Jahren in der Kindertagespflege

Von Beginn an erforschen die Jüngsten unter uns ihre Welt in Bewegung. Sie sind neugierig und wollen alles um sich herum entdecken. Dies liebevoll und immer wieder interessant zu gestalten, um somit eine anregende Umgebung zu schaffen, ist eine Herausforderung.

In diesem Workshop werden Ideen aus psychomotorischer Sicht präsentiert, die die ganzheitliche Entwicklung des Kindes durch Bewegungs- und Sinnesangebote unterstützen. Ein besonderer Blick ist dabei auf die Auseinandersetzung mit den verschiedensten Materialien gerichtet, die ein selbstständiges Erkunden und Entdecken zu lassen. Spiel- und Bewegungsangebote, die den Erfahrungsschatz der Kinder erweitern und ihre Sinne und ihre Sprachentwicklung auf unterschiedlichste Weise fördern werden vorgestellt.

Zu jedem Angebot werden die theoretischen Hintergründe erläutert und Zusammenhänge zu den einzelnen Sinnesbereichen (taktil-kinästhetisch, vestibulär, visuell, auditiv) und dem Bereich Spracherwerb dargestellt. Ziel ist es für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ein Skript zur Verfügung zu stellen, aus dem sie die Anregungen schnell und unkompliziert in ihrem täglichen Handeln umsetzen können.

Gern können bereits vorhandene Spieleideen mitgebracht und vorgestellt werden.

Referentin: Corina Dannenberg, Logopädin im Sprachheilbereich für Kinder, Motopädagogin, Psychomotorische Entwicklungsförderung

Termin: Samstag, 21.06.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: KEB Hildesheim, Domhof 2, 31134 Hildesheim

Kosten: Die Teilnahme ist für im Landkreis Hildesheim tätige Kindertagespflegepersonen kostenlos. Die Gebühr für externe Teilnehmende beträgt 90,00 €.

Anmeldung auf unserer Webseite: www.keb-hi.de → **KTP005**

Ihre Ansprechpartnerin: Franziska Schendel, schendel@keb-hi.de oder 05121 20649-73



Sprache entdecken – in Bewegung und mit allen Sinnen

Fortbildung für Kindertagespflegepersonen

Sprache ist ein Abenteuer, das mit Bewegung und Sinneserlebnissen beginnt. Kinder lernen mit Begeisterung und Freude, wenn sie die Welt fühlen, sehen, hören, bewegen und erleben dürfen.

Der Workshop bietet Kindertagespflegepersonen fundiertes Wissen zur Sprachentwicklung und zeigt die Zusammenhänge zur Motorik und Sensorik auf. Mit spielerischen Ideen, die sich schnell in den Alltag integrieren lassen, wecken wir die natürliche Neugier und Entdeckerfreude, um die Sprachentwicklung unterstützen. Ziel ist es die Sprachförderung lebendig, bewegungsorientiert und ganzheitlich gestaltet zu können.

Was erwartet dich:

In Bewegung sprechen lernen

Warum Bewegung und Sprache untrennbar verbunden sind.

Sinne aktivieren, Sprache entfalten

Spielerische Förderung durch taktil – kinästhetische, vestibuläre, visuelle und auditive Reize

Sprachentwicklung verstehen und begleiten

Artikulation, Wortschatz, positives, Grammatik, Pragmatik und Kommunikation kindgerecht fördern

Bindung durch Bewegung und Spaß

Wie Sprach- und Bewegungsangebote die Beziehung und Interaktion mit den Kindern stärken

Die Rolle als Sprachvorbild

Anregungen und Impulse – Sprache gezielt einsetzen

Alltagstauglich und inspirierend

Kreative Sprachförderung mit einfachen Materialien und viel Bewegung

Referentin: Corina Dannenberg, Logopädin im Sprachheilverein für Kinder, Motopädagogin, Psychomotorische Entwicklungsförderung

Termin: Samstag, 01.03.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr, 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: KEB Hildesheim, Domhof 2, 31134 Hildesheim

Kosten: Die Teilnahme ist für im Landkreis Hildesheim tätige Kindertagespflegepersonen kostenlos. Die Gebühr für externe Teilnehmende beträgt 90,00 €.

Anmeldung auf unserer Webseite: www.keb-hi.de → **KTP006**

Ihre Ansprechpartnerin: Franziska Schendel, schendel@keb-hi.de oder 05121 20649-73



Schätze finden – Herausfordernde Verhaltensweisen in der Kindertagespflege

Der Alltag in der Kindertagespflege ist nicht immer leicht. Gleich morgens wird die Verabschiedung von Mama oder Papa zum tränenreichen Drama und Max kann sich plötzlich nicht mehr alleine anziehen. Immer wieder zeigen Kinder herausfordernde Verhaltensweisen, die die Kindertagespflegeperson an ihre Grenzen bringen können. Gerade beim Bringen und Abholen, beim An- und Ausziehen, beim Essen oder beim Schlafen gehen, entstehen so immer wieder herausfordernde Situationen. Diese werden in den Fokus genommen und es werden ganz praxisnah mögliche Strategien entwickelt, damit der Alltag in der Kindertagespflege entspannter gelingen kann.

Referentin: Charlotte Wienäber, Kindheitspädagogin, Frühpädagogik – Leitung und Management von Kindertageseinrichtungen B.A., Leiterin Kindertagesstätte, Fachkraft Kinderschutz

Termin: Samstag, 26.04.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: KEB Hildesheim, Domhof 2, 31134 Hildesheim

Kosten: Die Teilnahme ist für im Landkreis Hildesheim tätige Kindertagespflegepersonen kostenlos. Die Gebühr für externe Teilnehmende beträgt 90,00 €.

Anmeldung auf unserer Webseite: www.keb-hi.de → **KTP007**

Ihre Ansprechpartnerin: Franziska Schendel, schendel@keb-hi.de oder 05121 20649-73

Partizipatorische Eingewöhnung in der Kindertagespflege

Die Phase der Eingewöhnungen ist eine der stressigsten Zeiten für Kindertagespflegepersonen. Die neuen Kinder sollen in der Kindertagespflegestelle „ankommen“ und eine Bindung zur Kindertagespflegeperson aufbauen. Zugleich müssen die Eltern „eingewöhnt“ werden.

Die partizipatorische Eingewöhnung ist ein bindungsorientiertes Eingewöhnungsmodell, das die Signale von Kindern und Eltern ernst nimmt und im Eingewöhnungsverlauf berücksichtigt.

Somit nimmt das partizipatorische Eingewöhnungsmodell auch die Eltern mit in den Blick. Fühlen sich die Eltern wohl und vertrauen der Kindertagespflegeperson, ist es für das Kind leichter eine Beziehung zur Kindertagespflegeperson aufzubauen. Zugleich wird durch die positiven Erfahrungen in der Eingewöhnung die Grundlagen für eine gelingende Erziehungs- und Bildungspartnerschaft geschaffen.

Referentin: Charlotte Wienäber, Kindheitspädagogin, Frühpädagogik – Leitung und Management von Kindertageseinrichtungen B.A., Leiterin Kindertagesstätte, Fachkraft Kinderschutz

Termin: Samstag, 14.06.2025, 09:00 bis 16:00 Uhr 8 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: KEB Hildesheim, Domhof 2, 31134 Hildesheim

Kosten: Die Teilnahme ist für im Landkreis Hildesheim tätige Kindertagespflegepersonen kostenlos. Die Gebühr für externe Teilnehmende beträgt 90,00 €.

Anmeldung auf unserer Webseite: www.keb-hi.de → **KTP008**

Ihre Ansprechpartnerin: Franziska Schendel, schendel@keb-hi.de oder 05121 20649-73



Ich mache mir Sorgen um ein Kind – Was tun?! Kindeswohlgefährdung in der Kindertagespflege

Sie haben ein Kind in Ihrer Kindertagespflegestelle und immer wieder machen Sie sich Sorgen um das Wohlergehen dieses Kindes? Sie stellen sich die Frage, was Sie nun tun können? Ist das wirklich eine Kindeswohlgefährdung? Was ist nun Ihre Aufgabe? Und vor allem, wie können Sie darüber mit den Eltern ins Gespräch kommen?

Diese und andere Fragen wollen wir gemeinsam beleuchten und Antworten darauf finden, damit Sie mehr Handlungssicherheit haben für den Fall der Fälle.

Referentin: Katrin Böhm, Dipl. Pädagogin, Insoweit erfahrene Fachkraft im Kinderschutz, Fachberatung Kindertagesbetreuung

Termin: Montag, 03.03.2025, 17:30 - 19:30 Uhr

Montag, 17.03.2025, 17:30 - 19:30 Uhr 5.33 Unterrichtsstunden

Veranstaltungsort: Online (Zoom)

Hinweis zu Online-Veranstaltungen: Die Online-Veranstaltungen werden über Zoom durchgeführt. Sie benötigen ein Endgerät im Internetbrowser/Zoom-App und eine stabile Internetverbindung. Ein großer Bildschirm ist von Vorteil. Die Zugangsdaten erhalten Sie von uns kurz vor Veranstaltungsbeginn per Mail. Das Thema Kindeswohlgefährdung ist besonders sensibel und benötigt eine vertrauliche Arbeitsatmosphäre. Wir bitten Sie darauf zu achten, dass während der Veranstaltung keine weiteren Personen bei Ihnen im Raum sind. Dies gilt auch für Kinder.

Kosten: Die Teilnahme ist für im Landkreis Hildesheim tätige Kindertagespflegepersonen kostenlos. Die Gebühr für externe Teilnehmende beträgt 60,00 €.

Anmeldung auf unserer Webseite: www.keb-hi.de → **KTP010**

Ihre Ansprechpartnerin: Franziska Schendel, schendel@keb-hi.de oder 05121 20649-73



Anschlussqualifizierung 160+ für Kindertagespflegepersonen nach dem QHB

Kindertagespflege ist ein wertvoller und unverzichtbarer Bestandteil der Kindertagesbetreuung. Sie wird von dafür qualifizierten Kindertagespflegepersonen geleistet. Als personenbezogene und familiennahe Betreuung eignet sich die Kindertagespflege in besonderer Weise für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern bis drei Jahren. Sie ist gemäß gesetzlichem Förderauftrag (SGB VIII) Kindertageseinrichtungen gleich gestellt. Die damit einhergehenden hohen pädagogischen Ansprüche an die Kindertagespflegeperson erfordern eine kontinuierliche fachliche und persönliche Weiterbildung.

Die Anschlussqualifizierung 160+ richtet sich an Personen, die bereits an einem Qualifizierungskurs von mindestens 160 Unterrichtseinheiten (UE) erfolgreich teilgenommen oder über eine pädagogische Ausbildung verfügen und Erfahrung als Kindertagespflegeperson haben bzw. aktuell tätig sind.

Die Teilnehmenden vertiefen Themen aus der Kindertagespflege, die ihnen eine zusätzliche Hilfe für die alltägliche pädagogische Praxis und ihre selbstständige Tätigkeit sein sollen.

Der Fokus der Qualifizierung liegt auf der Reflexion der eigenen Praxis und der Weiterentwicklung der Kompetenzen. Eine Übersicht der Module finden Sie auf unsere Webseite unter KTP009.

Die Weiterbildung 160+ umfasst die Einstiegsmodule (16 UE) und die Anschlussqualifizierung (140 UE) mit zusätzlichen 40 UE Selbstlerneinheiten, durchgeführt nach dem QHB („Qualität in der Kindertagespflege. Qualifizierungshandbuch (QHB) für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern unter drei“).

Abschluss und Zertifikat

Die Qualifizierung endet mit einer Lernergebnisfeststellung.

Nach erfolgreichem Abschluss und bei regelmäßiger Teilnahme von mind. 90 % der Unterrichtszeit erwerben die Teilnehmenden das Zertifikat „Qualifizierte Kindertagespflegeperson“ des Bundesverbands für Kindertagespflege.

Kursleitung: Charlotte Wienäber, Kindheitspädagogin, Frühpädagogik – Leitung und Management von Kindertageseinrichtungen B.A., Leiterin Kindertagesstätte, Fachkraft Kinderschutz

Stephanie Petersen, Dipl. Pädagogin, ProfilPASS®-Beraterin, Referentin für die Qualifizierung und Fortbildung von Kindertagespflegepersonen und pädagogischen Fachkräften in Kindertagesstätten

Fachreferent:innen

Termin: Die nächste Anschlussqualifizierung wird in der zweiten Jahreshälfte starten. Bei Interesse können Sie gerne eine E-Mail mit ihren Kontaktdaten an uns senden. Wir informieren Sie sobald Termine feststehen.

Veranstaltungsort: KEB Hildesheim, Domhof 2, 31134 Hildesheim

Kosten: Die Teilnahme ist für im Landkreis Hildesheim tätige Kindertagespflegepersonen kostenlos. Andere Teilnehmende können auf Anfrage teilnehmen. Für Sie gelten abweichende Kursbedingungen und Gebühren.

Anmeldung auf unserer Webseite: www.keb-hi.de → **KTP009**

Ihre Ansprechpartnerin: Franziska Schendel, schendel@keb-hi.de oder 05121 20649-73



Allgemeine Geschäftsbedingungen

Teilnahmebedingungen der KEB in der Diözese Hildesheim e.V. (KEB)

Die Katholische Erwachsenenbildung in der Diözese Hildesheim e.V. (KEB) ist eine vom Land Niedersachsen anerkannte und geförderte Bildungseinrichtung. Für die Planung, Veröffentlichung und Durchführung der Veranstaltungen gelten die einschlägigen Bestimmungen des Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetzes (NEBG). Die KEB in der Diözese Hildesheim e.V. ist als gemeinnützig anerkannt; sie kann Spendenbescheinigungen ausstellen.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen steht allen Menschen offen. Die Leistungen der Veranstaltungen ergeben sich aus dem jeweiligen unter www.keb-hi.de veröffentlichten Veranstaltungsprogramm.

1. Anmeldung

Für alle Veranstaltungen ist eine Anmeldung erforderlich.

Jede Anmeldung (schriftlich, per E-Mail, online oder telefonisch) ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung der Teilnahmegebühr.

Das gilt auch, wenn nach der Anmeldung nicht an der Veranstaltung teilgenommen, die Veranstaltung unregelmäßig besucht oder vorzeitig beendet wird.

Die Anmeldung wird in der Regel per E-Mail bestätigt.

Sollte eine Veranstaltung zum Zeitpunkt der Anmeldung bereits ausgebucht sein, werden die Teilnehmenden auf einer Warteliste vorgemerkt und darüber benachrichtigt. Die Reihenfolge auf dieser Warteliste erfolgt nach dem zeitlichen Eingang der Anmeldung.

Durch die Anmeldung erkennen die Teilnehmenden die AGB der KEB an.

2. Gebühren

Die Gebühren (Teilnahmebeiträge) sind bei der jeweiligen Ausschreibung der Veranstaltung ausgewiesen

Die Teilnahmegebühr muss vor Beginn der Veranstaltung auf das Konto der KEB bei der DKM Darlehnskasse Münster eG, BIC GENODEM1DKM, IBAN: DE22 4006 0265 0037 0407 00 mit Namen des/der Teilnehmer:in und Kursnummer oder Titel der entsprechenden Veranstaltung bezahlt werden.

Für einzelne Veranstaltungen gelten besondere Zahlungsbedingungen, die im jeweiligen Veranstaltungsprogramm ausdrücklich genannt sind.

Für die Ausfertigung einer Zweitschrift eines Zertifikats wird für eine digitale Ausfertigung per E-Mail eine Gebühr von 10,00 € und für einen Nachdruck mit Postversand eine Gebühr von 15,00 € berechnet.

3. Abmeldung/Rücktritt vom Vertrag

Eine Abmeldung ist – wenn nicht anders vereinbart – schriftlich bis 8 Kalendertage vor dem angegebenen Veranstaltungsbeginn möglich.

Für ausgewiesene Veranstaltungen gelten gesonderte Bedingungen, die in dem jeweiligen Veranstaltungsprogramm ausdrücklich genannt sind.

Das Fernbleiben von der Veranstaltung gilt nicht als Abmeldung. Bei nicht fristgerechter Abmeldung muss die volle Teilnahmegebühr gezahlt werden.



Kann eine Veranstaltung oder ein Kurs nicht stattfinden, auch aus Gründen, die die KEB zu vertreten hat (z. B. bei zu geringer Teilnehmezahl oder Ausfall des/der Referent:in), wird die KEB von der Verpflichtung zur Leistung frei. Wird ein Kurs abgesagt, erhalten die Angemeldeten eine schriftliche Mitteilung. Bereits gezahltes Entgelt wird in diesem Fall erstattet. Weitergehende Ansprüche an die KEB sind ausgeschlossen.

4. Haftung der KEB im Bistum Hildesheim

Für Unfälle oder Diebstähle auf dem Hin- und Rückweg sowie während der Veranstaltung wird keine Haftung übernommen.

5. Datenschutz

Die bei der Anmeldung angegebenen persönlichen Daten werden veranstaltungsbezogen gespeichert. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte. Während der Veranstaltung werden Teilnahmelisten bzw. -nachweise nach den Regelungen des Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetzes geführt.

Bei der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten gelten die Regelungen des Kirchlichen Datenschutzgesetzes in seiner jeweiligen Fassung.

6. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Der Erfüllungsort der erbrachten Leistungen ist der jeweiligen Ausschreibung zu entnehmen. Bei Streitigkeiten aus dem Vertrag gilt als Gerichtsstand Hildesheim.

7. Schlussbestimmungen

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB für Veranstaltungen unwirksam oder nichtig sein, so wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Vorschriften.

Stand: 21.11.2024

Unsere ausführlichen Datenschutzbestimmungen finden Sie auf unserer → [Webseite www.keb-hi.de](http://www.keb-hi.de).

Begegnung. Bildung. Perspektiven.

Katholische Erwachsenenbildung in der Diözese Hildesheim e.V.

Domhof 2
31134 Hildesheim
05121 20649-60

Standort Hannover
Gerberstraße 26
30169 Hannover
05121 20649-69

info@keb-hi.de

www.keb-hi.de